

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	7
<i>Rudolf Wichard</i>	
Einleitung	
Bürger Europas Tschechen – Polen – Deutsche	9
<b>I. Historisch denken</b> .....	16
<i>Marek Wilczyński</i>	
„Historisches Denken“ als Methode zum Abbau der Vorurteile in den polnisch-deutschen Beziehungen.	
Die Beschreibung eines Experiments	16
<i>Zdzisław Noga</i>	
Die Krakauer Ratsherren im 16. Jahrhundert	29
<i>Milan Hořínek</i>	
Ein Missverständnis. Eine Bemerkung zum Niveau unserer Nachkriegsgesetzgebung und zu ihren Folgen	41
<i>František Mezihorák</i>	
Ein tschechischer Beitrag zum europäischen Gedanken	50
<i>Danuše Skoupá</i>	
František Palacký und das tschechische nationale Programm	69
<b>II. Wir und die anderen</b> .....	75
<i>Carsten Quesel</i>	
Migration, Zivilkultur und nationale Identität. Befunde einer Schülerbefragung	75
<i>Zdzisław Noga</i>	
Das Bild der Anderen in den Augen der Polen	106
<i>Barbara Kubis</i>	
Die deutsch-polnischen Beziehungen im geschichtlichen Bewusstsein der polnischen Jugend	124
<i>Jenny Poláková</i>	
Literarische und authentische Texte im Deutschunterricht und: Interkultureller Dialog?	129

<b>III. Auf dem Weg zur Bürgergesellschaft .....</b>	<b>134</b>
<i>Emil Gímeš</i>	
Die Rolle der Bürgergesellschaft im Transformationsprozess der Tschechischen Republik nach der Revolution von 1989 .....	134
<i>František Mezihorák</i>	
Die andragogische Dimension der Bürgergesellschaft .....	143
<i>Milan Hořínek</i>	
Eine wahrscheinliche Folge der Abwesenheit der bürgerlichen Gesellschaft .....	150
<i>Alena Nelešovská</i>	
Eine Sonde in die Wertorientierung künftiger Bürger .....	154
<i>Stefan Immerfall</i>	
Soziales Kapital in der Bürgergesellschaft. Befunde und Perspektiven .....	177